



SPECKHAHN

Faszination Auto

80 Jahre SPECKHAHN: „Zukunft hat Herkunft“

Mit einem Aktionswochenende am 9. und 10. Mai 2015 feiert das Autohaus Speckhahn aus Winsen acht Jahrzehnte „on the road“.

„80 Jahre Erfolg sind ein guter Grund zum Feiern, aber gewiss kein Anlass zum Ausruhen“, verdeutlicht Geschäftsführerin Sieglinde Speckhahn. Denn die Freude über Erreichtes ist vor allem dann nachhaltig, wenn man Sie mit anderen teilt und gemeinsam weiter nach vorn blickt. Genau darum lädt das Autohaus anlässlich seines Jubiläums interessierte Autofreunde zu Aktionen und Angeboten ganz bewusst an den jüngsten Filialstandort in Celle Altenhagen ein.

Den technischen Fortschritt nämlich, der bereits Firmengründer Wilhelm Speckhahn faszinierte und inspirierte, könne man in den modernsten Speckhahn-Gebäuden und Werkstätten natürlich am allerbesten erleben, erläutert seine Tochter und Nachfolgerin. Denn nichts Geringeres als internationale Spitzentechnik etablierte der weitgereiste und weltoffene Wilhelm als Kraftfahrzeugmeister mit seinen Ford-Modellen und Motoren im heimischen Winsen an der Aller. Dort beendete er seine Lehr- und Wanderjahre mit gleich zwei lebensentscheidenden Weichenstellungen: Der Eheschließung mit Irma Hemme und der Eröffnung eines eigenen Autohauses am 1. April 1935.



Von Beginn an setzt der Familienmensch mit exklusivem Händlervertrag auf Teamwork und Full-Service: Gemeinsam mit ersten Angestellten betreibt er neben Autowerkstatt und Verkauf auch eine Tankstelle, repariert Zweiräder und macht sich als geschickter Fahrlehrer für alle Klassen einen Namen. Seine Verlässlichkeit bindet manchen Kunden über mehrere Generationen an das progressive Familienunternehmen, das bald auch als gute Adresse für solide Ausbildung gilt.

Das Glück des Tüchtigen

Durch Verwechslung mit dem namensgleichen Vater der Front entgangen, bringt Jungunternehmer Speckhahn seine Firma mit Fleiß und Flexibilität durch den Krieg, dabei helfen Reparaturen an Militärfahrzeugen und der durchgehend gültige Ford-Händlervertrag mit dem amerikanischen Mutterkonzern.

Privates Glück ergänzt den unternehmerischen Erfolg: Als Erstgeborene erbt Tochter Irma den Namen der Mutter; Schwester Sieglinde folgt dem väterlichen Vorbild in beruflicher Hinsicht. Sein Engagement als Vater und Firmenlenker formt die Grund- und Arbeitsprinzipien der heutigen



Seniorchefin, wie unbedingte Aufrichtigkeit gegenüber Kunden und Mitarbeitern, aber auch Mut zur Veränderung und die tatkräftige Annahme von Herausforderungen: Zahlreiche Um- und Ausbauten des Stammhauses treiben den weiteren Fortschritt an; Fahrschule,

Zweiradgeschäft und Tankstelle weichen Autowerkstattausbau und Verkaufsflächen. Modernisierungs- und Expansionspläne aber fordern weiteren Raum



Bäumchen wechsle dich

So entsteht Ende der 1960er Jahre ein zweiter Speckhahn-Standort in der Alten Celler Heerstraße. 1972 tritt Irma Speckhahn das Erbe ihres Gatten an und führt das Unternehmen noch weitere 10 Jahre, bis Sieglinde Speckhahn gemeinsam mit Schwager Adalbert Tintemann die Geschäftsführung übernimmt. Die Doppelspitze bewährt sich, 2004 werden

die nächsten Meilensteine gelegt: Während sich die Firma mit einem verglasten Show-Room optisch neu präsentiert, übernimmt Ralph Tintemann die Führung von seinem Vater Adalbert, der dem Unternehmen aber aktiv verbunden bleibt.

Vorfahrt ins 21. Jahrhundert

Den gesamtwirtschaftlichen Erschütterungen der Folgejahre begegnet man mit krisenbewährter Besonnenheit und 2011 sogar mit einer Expansion ins Celler Stadtgebiet. Hierfür gewinnt die Geschäftsführung mit Murat Alatas einen dritten Ford-Fachmann von tadellosem Ruf; die von ihm geleitete Filiale in Wietzenbruch hingegen genügt den hohen Ansprüchen des Führungstrios baulich nicht.



Firmengründer Wilhelm Speckhahn 1935

Die Lösung besteht in einem richtungsweisenden Neubau an der Bundesstraße 191 im Celler Vorort Altenhagen, eingeweiht im November 2013. Erneut erweisen sich die firmentypische Anpassungsfähigkeit und Innovationsstärke als Erfolgskonzept, das Mitarbeiter und Kunden gleichermaßen begeistert und so die Vision des Gründers Wilhelm Speckhahns fortsetzt. Höchstpersönlich begrüßt er noch heute jeden Kunden – als ebenso freundliches wie selbstbewusstes Konterfei an den Eingangstüren aller Autohäuser, die seinen Namen tragen, und heißt auch Sie herzlich am 9. und 10. Mai in Altenhagen Willkommen!

Alte Celler Heerstr. 62 · 29208 Winsen/Aller
Telefon 05143 / 98 11-0

Hogrevestr. 12 · 29223 Celle/Altenhagen
Telefon 05141 / 48 49-0

www.autohaus-speckhahn.de